

4.1 Schulbusverkehr durch das Othetal

Der Ausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Schulbusproblem der Grundschüler aus dem Othetal mit dem Zusatzbus der OVAG nun gelöst ist. Herr Bohle befürchtet jedoch, dass auch Schüler seiner Realschule und der Hauptschule den bequemeren späteren Bus nehmen würden. Die OVAG hat gegenüber der Verwaltung zugesagt, die ausschließliche Fahrberechtigung der Grundschüler durchzusetzen.

Der Wunsch des Herrn Riegel, den Bus bis zum Wendekreis an der Katholischen Grundschule fahren zu lassen, ist nicht realisierbar. Herr Schmidt von der Grundschule Wiedenest fordert verstärkte Kontrollen des Ordnungsamtes zu den Zeiten, an denen Eltern ihre Kinder zur Schule bringen und abholen.